

## Protokoll der FSI-Sitzung vom Mittwoch, 19.5.2010

*Beginn:* 16.15

*Ort:* Cafe XX

*Anwesende:* Lucas, Konrad, Johannes, Zafer, Martin R., Francis, Martin S., Francis, Brian, Nils, Lynn, Kamil, Norman, Sophia (Protokoll)

### **Vorlage C**

Wir begruessen saemtliche Punkte der Vorlage C und sprechen uns besonders fuer die Punkte 5 (Moduluebergreifende Pruefungen), 7 (Freiversuchsregelung), 8 (Abschlussarbeiten) und 9 (Bildung der Gesamtnote).

### **Fachschaftskoordination (FaKo)**

Zafer, Lucas, Johannes und Norman werden die FSI Physik in der FaKo vertreten.

### **FSI-Verteiler**

Trotz Ruecksprache mit der ZEDV ist Lucas immernoch nicht als Moderator des FSI-Verteilers eingetragen. Er wird sich erneut darum kuemmern.

### **Fortgeschrittenenpraktikum B im Diplom**

Das Fortgeschrittenenpraktikum B wird zur Zeit nicht fuer Diplom-Studenten angeboten. Da es sich hierbei um eine Pflichtveranstaltung handelt, koennen die noch eingeschriebenen Diplom-Studenten unter Umstaenden ihr Studium nicht beenden.

Es gibt zur Zeit keinen Zustaendigen fuer das FP-B im Diplom und es ist nicht sicher, ob die Stelle in naechster Zeit besetzt wird.

Francis wird sich deswegen an Herrn Nordmeier wenden.

### **Vollversammlung**

Die FSI Physik plant eine Vollversammlung, in der sie ueber ihre Arbeit aufklaeren und ueber die Verhaeltnisse am Fachbereich und an der Universitaet informieren moechte.

Dies soll allerdings erst geschehen, wenn die Vorlage C durch den Akademischen Senat gegangen ist, um mehr Informationen zu kommunizieren.

Ausserdem besteht die Befuerchtung, dass nur wenige Studierende des Fachbereiches ein solches Informationsangebot wahrnehmen wuerden.

### **Ausbildungskommission**

Die FSI wuenscht sich ein baldiges erneutes Tagen der Ausbildungskommission. Francis wird deswegen erneut an Herrn von Oppen herantreten.

### **Mentorenprogramm, Ersti-Arbeit**

Im naechsten Wintersemester soll das Mentorenprogramm speziell fuer die Physik-Studenten angeboten werden. Eine Absprache mit den Fachschaften der Meteorologen und Geologen, die sich um die Erstsemester ihres Studienfachs kuemmern wollen, findet statt.

Weiterhin soll das Mentorenprogramm in einem entspanteren Rahmen stattfinden. Vor allem soll genuegend Zeit vorhanden sein und ausreichend Mentoren gefunden werden, um kleine Gruppen zu gewährleisten.

Um Zeit zu sparen, sollen diesmal vor dem Mensabesuch bereits Mensa-Karten erstanden und an die Erstsemester verteilt werden.

Weitere Veranstaltungen wie die Ersti-Fahrt und die Kneipentour sollen aber weiterhin mit den Meteorologen und Geophysikern stattfinden.

### **Master-Zulassung**

Da es in diesem Semester höchstwahrscheinlich deutlich mehr Bachelor-Absolventen an unserem Fachbereich geben wird, als dieser im letzten Jahr Master-Plätze angeboten hat (ca. 80 Absolventen auf bis jetzt 40 Master-Plätze), spricht sich die FSI für eine massive Aufstockung der Master-Plätze auf. Dies ist besonders wichtig, da angenommen wird, dass aufgrund der Studiengebührensfreiheit und Popularität Berlins auch viele Bewerber von Ausserhalb kommen werden. Die eigenen Bewerber der FU haben gegenüber diesen den Nachteil, dass gute Noten an der FU im Schnitt schwieriger zu erreichen sind als an anderen Universitäten.

Das Ziel ist, mindestens jedem Bewerber der FU einen Master-Platz bieten zu können. Da Plätze bei zu wenig Master-Bewerbern auch kurzfristig auf den Bachelor-Jahrgang umverteilt werden können, spricht sich die FSI dafür aus, den Prozentsatz der Master-Studenten an den insgesamt aufgenommenen Studenten zu erhöhen.

### **Dekanatstreffen**

Neben den Themen Mentorenprogramm und Master-Zulassung soll beim morgigen Dekanatstreffen vor allem die Situation der Lehre am Fachbereich angesprochen werden.

Die FSI Physik ist der Meinung, dass nach wie vor das Lehrangebot in der Theorie sehr spärlich ausfällt, auch im Vergleich zu anderen Universitäten. Ein ausreichendes Lehrangebot wird auch mit fünf Professuren kaum zu gewährleisten sein.

Weiterhin empfindet die FSI Physik die Berufung von Frau Heinecke auf die Dauerstelle Lehre in der Experimentalphysik sehr bedenklich.

### **Planung für die nächste ZaPF (Zusammentreffen aller Physik Fachschaften) in Berlin**

Nils hat den Bus des Fachbereichs reserviert, um der HU bei der Ausrichtung der ZaPF zu helfen. Martin S. versucht, eine Fahrradstadttour zu organisieren.